

# Landkreis Vorpommern-Rügen

## 3. Wahlperiode

### Anfrage

Einreicher:  
Kreistagsfraktion Bürger für Vorpommern-Rügen/Freie Wähler

Vorlagen Nr.:  
A/29/2021

Status: öffentlich

Gremium:	Zuständigkeit:	Sitzungstermin:
Kreistag Vorpommern-Rügen		

#### **Anfrage zur wiederholten kurzfristigen Absage von mobilen Corona Impfterminen**

In den letzten 14 Tagen wurden wiederholt langfristig geplante und angekündigte Corona Impftermine vor Ort in den Gemeinden abgesagt.

Für die Fraktion BVR/FW ergeben sich in diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. Welche Gründe gab es für die Absagen?
2. Warum erfolgten die Absagen so kurzfristig?
3. Wie erfolgte die Kommunikation zu den Absagen und wie wurde die Information der Bürgerinnen und Bürger?
4. In welchen Zeiträumen werden die Impfungen nachgeholt?  
Gibt es schon konkrete Termine?
5. Wie sollen zukünftig solche kurzfristigen Terminabsagen ausgeschlossen werden?
6. Gibt es Vorstellungen zur Verbesserung der Kommunikation bzw. Öffentlichkeitsarbeit im Falle von Absagen?

**Begründung:**

Die Bürgerinnen und Bürger auch bei uns im Landkreis werden immer dazu aufgefordert sich impfen zu lassen.

Durch die aktuellen Corona Regeln wird der Druck auf die Bürgerinnen und Bürger, sich impfen zu lassen, wesentlich erhöht, was letztendlich auch zu einer Erhöhung der Impfbereitschaft bei den Menschen im Landkreis beiträgt.

Letztendlich wird es nur mit einem hohen Anteil von zweifach Geimpften möglich sein die Pandemie zurückzudrängen und in ein normales Leben in allen Bereichen zurückzukehren

Dabei spielt heute schon aber noch mehr in naher Zukunft die Booster Impfung zunehmend eine Rolle.

Die Nachfrage nach Impfungen wird gewollt weiter ansteigen.

Um diesen Bedarf zu decken ist es notwendig eine zuverlässige und gut funktionierende Impfinfrastruktur durch Impfzentren und mobile Impfteams zu garantieren.

Solche kurzfristigen Absagen, wie wir sie in den letzten Tagen erleben mussten führen zu Frustration, Verärgerung und Vertrauensverlust gegenüber der öffentlichen Verwaltung bei den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern.

Insofern müssen solche kurzfristigen Absagen zukünftig verhindert werden.

Hierzu soll diese Anfrage beitragen.

gez. Mathias Löttge

Fraktionsvorsitzender der Fraktion Bürger für Vorpommern-Rügen/Freie Wähler